

Religionspädagogische Fortbildungen

1. Schulhalbjahr 2023/24

September 2023 bis Februar 2024



Amt für katholische Religionspädagogik
in Frankfurt am Main



Kontakt

Amt für katholische Religionspädagogik

Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 800 87 18 300
Fax: (069) 800 87 18 304
E-Mail: relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de
Web: www.relpaed-frankfurt.bistumlimburg.de
Facebook: relpaed und relpaed.frankfurt
Instagram: relpaed_frankfurt

Leiterin

Juliane Schlaud-Wolf
(069) 800 87 18 301
j.schlaud-wolf@bistumlimburg.de

Studienleiterin/Mentorin für die Studierenden des FB kath. Religion, Univ. Frankfurt

Susanne Beul-Ring
(069) 800 87 18 302
s.beul-ring@bistumlimburg.de

Pädagogischer Mitarbeiter

David Böckling
(069) 800 87 18 303
d.boeckling@bistumlimburg.de

Verwaltung/Bibliothek

Vera Stoelzel
(069) 800 87 18 300
v.stoelzel@bistumlimburg.de

Verwaltung/Bibliothek

Tanja Klaußner
(069) 800 87 18 307
t.klaussner@bistumlimburg.de

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bibliothek und Mediothek:

Montag	14:30–17:30 Uhr
Dienstag	12:30–16:30 Uhr
Mittwoch	15:00–18:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:30 Uhr 13:30–16:30 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Kurzfristige Änderungen oder Einschränkungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Ferienöffnungszeiten

Während der Ferien ist das Amt nur an ausgewählten Tagen geöffnet. Die jeweiligen Zeiten entnehmen Sie bitte den Mitteilungen auf unserer Homepage.

Zeichenerklärung

▶ Adressaten

📍 Ort

👤 Referent:in

🏢 Leitung

✓ Anmeldung

€ Kosten

🔗 Kooperation



© Pexels – Francesco Ungaro

Dazu braucht es Religionsunterricht!

„Demokratie braucht Religion“, so titelt das jüngste Buch des bekannten Jenaer Soziologen Hartmut Rosa. Das lässt sich gut weiterformulieren: Schule braucht Religionsunterricht. Aber wozu? Ist Religionsunterricht (RU) noch zeitgemäß, wenn so viele Menschen aus der Kirche austreten? Er ist nicht nur zeitgemäß, sondern notwendig. Es braucht den RU an unseren Schulen, weil unsere Gesellschaft aus Voraussetzungen lebt, die sie selbst nicht herstellen kann. Ziel des RUs ist die Stärkung religiöser Kompetenzen, die, wie andere Kompetenzen auch, unseren Zugang zur Welt prägen.

Aktuell erleben wir in unserer Welt ungeahnte Krisen mit globaler Auswirkung. Die Unsicherheiten wachsen, Vieles ist einfach nicht mehr vorhersehbar oder zu planen. Und auch die gesellschaftlichen Polarisierungen nehmen zu, der Populismus wächst. Manchmal fragt man sich, wer wem eigentlich noch wirklich zuhört. Und es wächst die Erfahrung, dass wir nicht alles in der Hand haben. So sehr wir auch alles geben, Wesentliches bleibt unverfügbar, ein Lächeln zum Beispiel oder gegenseitige Wertschätzung.

Der RU öffnet für dieses Unverfügbare einen Raum in der Entwicklung Einzelner und der Gesellschaft. Sein Curriculum benennt Themen wie: Was ist der Mensch? Und

wer ist eigentlich Gott? Was ist Glück? Und was bedeuten Freiheit und Würde in Zeiten von KI oder Krieg oder Krisen? Die Glaubensgemeinschaften haben auf diese Fragen kein Monopol. Sie haben aber eine spezifische Perspektive. Und diese religiöse Perspektive führt zur Vielfalt in gesellschaftlichen Diskursen und Bildungsprozessen, mehr noch, sie ist geradezu notwendig, denn Demokratie braucht Religion.

Religionslehrkräfte öffnen durch ihre religiöse Prägung den Raum für die Entwicklung religiöser Kompetenzen. Es geht darum, Themen der Geschichte, Gegenwart und Zukunft aus der religiösen Perspektive zu betrachten und einzuordnen und religiöse Mündigkeit zu stärken. Damit erfüllt der RU den Auftrag der Kirche. Und er erfüllt den Bildungsauftrag des Staates für religiöse Mündigkeit. Sie, liebe Religionslehrkräfte gestalten diesen Religionsunterricht mit beeindruckendem Engagement und vielfältigen Kompetenzen. Sie stehen mit Ihrer Person für diese Aufgabe. In einer Zeit, in der die Kirchen als Institutionen am toten Punkt sind, ist dies Herausforderung und Chance zugleich. Ihr Wirken und Ihre Erfahrungen sind auch ein Lernort der Kirche. Herzlichen Dank dafür!

Im Programm für das nächste Halbjahr finden Sie unsere Unterstützungsangebote für Ihren Unterricht: Fortbildungen, aktuelle Materialien, Fachberatung. Wir greifen aktuelle Themen auf und reagieren auf Ihre Bedarfe: so geht es z.B. um Künstliche Intelligenz oder gendergerechte Bibelauslegung. Ebenso erhalten Sie zu Standards des Curriculums, z. B. Heilungsgeschichten, neue didaktische Aspekte und methodische Zugänge, und und und... Schauen Sie rein ins Programm und vorbei bei uns. Wir freuen uns.

Herzlich grüßt Sie vom ganzen Team,

Juliane Schlaud-Wolf

Fortbildungen auf einen Blick

Termin	Uhrzeit	Thema	Seite
DI, 26.09.2023	15.30–17.30 Uhr	Interne Kompetenzen nutzen – kollegiale Fallberatung (auch am 2.11., 28.11., 16.1. & 22.2.)	9
DO, 28.09.2023	17.00–18.30 Uhr	Der digitale Methodenkoffer für das neue Schuljahr. Online	10
MO, 09.10.2023	17.00–19.00 Uhr	Gendergerechte Bibelauslegung AT – eine neue Perspektive (Abend 1/2). Online	11
MI, 11.10.2023	15.30–18.30 Uhr	Besuch der Seelsorge in der BG Unfallklinik – „Das Geheimnis des Lebens berühren“	12
DO, 19.10.2023	11.00–12.30 Uhr	„Völlig meschugge?!“ – Ausgezeichnet-Lesung	13
DI, 07.11.2023	19.00–20.30 Uhr	Drei Akkorde – drei Lieder – drei Abende. Der Gitarrenworkshop (+ 14.11. und 21.11.)	14
DO, 09.11.2023	17.00–19.00 Uhr	Gendergerechte Bibelauslegung NT – eine neue Perspektive (Abend 2/2). Online	11
MI, 15.11.2023	09.00–16.00 Uhr	Gott bewegt. Kinder spielen, tanzen, singen und trommeln von Gott	15
MI, 15.11.2023	15.30–18.30 Uhr	Theaterpädagogik als Chance für die Berufsschule – ökumenisches BBS-Treffen	16
DI, 05.12.2023	15.00–18.00 Uhr	Heilungsgeschichten für alle?!	17

Termin	Uhrzeit	Thema	Seite
MI, 06.12.2023	15.30–18.30 Uhr	Advent und Weihnachten im Religionsunterricht der BBS	18
MO, 22.01.2024	17.00–18.30 Uhr	KI im schulischen Feld: Problemstellung und Lösungsansätze. Online	19
DO, 01.02.2024	17.00–20.00 Uhr	Gib mir Stimme – gib mir Klang. Stimmbildung	20
Termine nach Absprache		Klassenzimmerlesung: 10 Mobile Lesungen	21
Termine nach Absprache		Fachkonferenz „to go“ - Neues Angebot im RPA Frankfurt	22
Termine nach Absprache		„Schule meets Uni“ – Neue (Religions)lehrkräfte braucht das Land?!	23
		Vorschau 2. Halbjahr 2023/24 – Safe the date	24
		Weitere religionspädagogische Fortbildungsangebote im Bistum	26

Anhang	27
Unser Service rund ums Jahr	28
Empfehlungen	29
Organisatorisches, Infos, Personalien und Newsletter	36



Dienstag, 26. September 2023, 15.30 – 17.30 Uhr

Interne Kompetenzen nutzen – kollegiale Fallberatung

Der Schulalltag lässt uns meist keine Zeit, eine Situation aus dem Unterricht nochmals anzuschauen, die uns geärgert hat oder aus der wir mit Fragen herausgegangen sind. Mit Hilfe der kollegialen Fallberatung wollen wir solche Situationen in den Blick nehmen und mit der unterstützenden Erfahrung der Kolleg:innen lösungsorientierte Handlungsmöglichkeiten erarbeiten.

Weitere Termine, jeweils 15.30 – 17.30 Uhr:

Donnerstag, 2. November 2023

Dienstag, 28. November 2023

Dienstag, 16. Januar 2024

Donnerstag, 22. Februar 2024

Es ist möglich, auch einzelne Termine wahrzunehmen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Milde-Schmidt unter: angelika.milde-schmidt@web.de.

► Religionslehrkräfte aller Schulformen, LiV

📍 Amt f. kath. Religionspädagogik
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

👤 Angelika Milde-Schmidt, Berufsschullehrerin a.D., Gestaltberaterin

📧 Angelika Milde-Schmidt, Berufsschullehrerin a.D., Gestaltberaterin

✓ angelika.milde-schmidt@web.de

€ freie Teilnahme



Donnerstag, 28. September 2023, 17.00 – 18.30 Uhr

Der digitale Methodenkoffer für das neue Schuljahr

Digitale Medien sind aus Schule und Unterricht nicht mehr wegzu-denken. Gerne unterstützen wir Sie bei deren Einsatz im Unterricht. Sie erhalten einen Überblick über:

- Instrumente (Was gibt es?)
- Materialien (Wo finde ich was?)
- Methoden (Wie will ich sie einsetzen?)
- Didaktik (Wie gehe ich vor?)

- ▶ Lehrkräfte Sek I, Sek II, BBS, Interessierte
- 📍 online
- 👤 Christian Gottas, Referent für Medienpädagogik und Digitalität, PZ Hessen
- 🏠 Katharina Sauer, RPA Montabaur
- ✓ relpaed.montabaur@bistumlimburg.de
- € freie Teilnahme
- 📍 RPAs Wiesbaden und Montabaur PZ Hessen



Montag, 09. Oktober 2023 und Donnerstag, 09. November 2023, jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

Gendergerechte Bibelauslegung – eine neue Perspektive auf Bibeltexte und Gesellschaft

Die Bibel gibt mehrheitlich eine männliche Sichtweise auf Welt und Wirklichkeit wieder. Wie kann gendergerechte Bibelauslegung dazu anregen, gesellschaftlich vorherrschende Rollenmuster kritisch zu hinterfragen? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns an zwei Fortbildungsabenden:

Am ersten Abend erfolgt eine kurze Einführung in die Hermeneutik der feministischen Exegese (Bibeltexte „gegen den Strich“ lesen). Im Zentrum stehen starke Frauen aus dem AT wie z.B. Eva, Sara, Hagar und Miriam. Der zweite Abend eröffnet eine neue Sicht auf Frauen aus dem NT wie Maria, die Mutter Jesu, Maria Magdale-na und die sogenannte „Sünderin“. Ergänzt werden beide Abende mit didaktischen Überlegungen zu dem befreienden Potential biblischer Texte. Das Vorgehen ist interaktiv. Die beiden Abende können auch unabhängig voneinander besucht werden.

- ▶ Religionslehrkräfte Grundschule ab Kl. 3 und Sek I
- 📍 online
- 👤 PD'in Dr. theol. habil. Gabriele Theuer, PH Schwäbisch Gmünd
- 🏠 Susanne Beul-Ring, RPA Frankfurt Nina Blahusch, RPI Frankfurt
- ✓ frankfurt@rpi-ekkw-ekhn.de
- € freie Teilnahme
- 📍 RPI Frankfurt



© Myriams – Pixabay

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 15.30 – 18.30 Uhr

Seelsorge im Krankenhaus – „Das Geheimnis des Lebens berühren“ – Besuch in der BG Unfallklinik
Fortbildungsreihe „Berufsschule trifft Kategorielseelsorge“

Klinik und Schule – zwei völlig verschiedene Welten!? Nur auf den ersten Blick. Es gibt einige Gemeinsamkeiten ... An beiden Orten treffen wir auf Menschen, die keine kirchliche Anbindung haben oder religionsfremd sind, und auch auf Angehörige anderer Religionen. Der RU hat eine spezifische Rolle in der Schule, die Seelsorge im System Krankenhaus. Beide setzen Akzente aus einer je eigenen Perspektive. Gelingt es der Krankhausseelsorge, in der Begegnung mit kranken, verletzten, sterbenden und mitarbeitenden Menschen „das Geheimnis des Lebens zu berühren“ (Erhard Weiher), entsteht etwas Neues, Heilsames. Wir erfahren, wie Seelsorge im Kontext Klinik geschieht und tauschen uns über mögliche gegenseitige Inspirationen aus.

- ▶ Religionslehrkräfte BBS

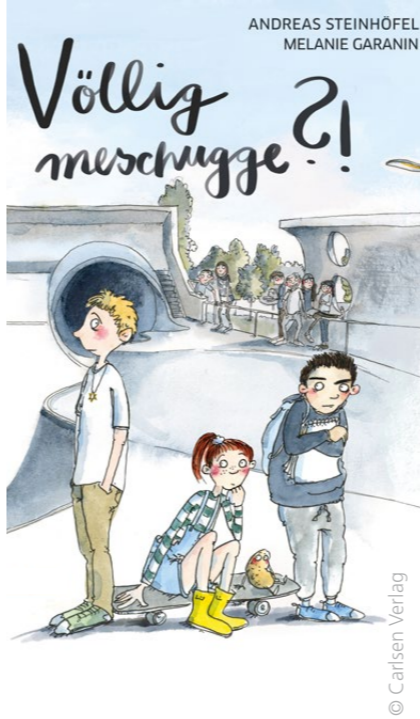
- 📍 BG Unfallklinik Frankfurt/Main
Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt

- 👤 Esther Helfrich-Teschner

- 👤 Thomas Leistner
Andrea Bargon
Esther Helfrich-Teschner – AG BBS
RPA Frankfurt

- ✓ relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de

- € freie Teilnahme



Donnerstag, 19. Oktober 2023, 11.00 – 12.30 Uhr

„Völlig meschugge?!“
Ausgezeichnet-Lesung mit den Gewinnern des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises 2023

Teenager zu sein, ist nie einfach.

Die Umweltschützerin Charly, Hamid aus Syrien, Benny mit Opas Davidstern: Drei sehr unterschiedliche Jugendliche kämpfen um ihre Freundschaft und gegen die Vorurteile, die sie vorfinden. Die auf einer TV-Serie basierende Graphic Novel wird aus Charlys Sicht erzählt und gezeichnet.

An der Lesung können fünf Schulklassen (ab 12 Jahren) teilnehmen. Die Teilnahme wird unter allen Bewerbungen, die bis 15.9.23 eingehen, verlost.

FÜR SUPERSCHNELL ENTSCLOSSENE!

- ▶ Lehrkräfte Sek I mit Ihren Klassen

- 📍 Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

- 👤 Andreas Steinhöfel, Autor
Melanie Garanin, Zeichnerin

- 👤 Lisa Straßberger, Katholische Akademie Rabanus Maurus

- ✓ Bewerbungen (jeweils eine pro Schule) bis 15.9.23 an hausamdom@bistumlimburg.de

- € freie Teilnahme

- 👤 Katholische Akademie Rabanus Maurus, DBK, St. Hildegard-Schulgesellschaft

Dienstag, 07. November 2023, 19.00 – 20.30 Uhr
+ zwei weitere Termine

Drei Akkorde – drei Lieder – drei Abende. **Der Gitarrenworkshop**

„Kann ich nicht“ war gestern. In dieser Fortbildung bekommen Sie an drei Abenden die Grundbegriffe des Gitarrespielens vermittelt. Sie lernen die ersten Akkorde und üben einige Lieder, die Sie mit diesen begleiten können.

Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Freude an der Musik und am Ausprobieren genügen. Inhalte können so im Religionsunterricht nochmals neu und klangvoll vermittelt werden. Falls Sie kein Instrument mitbringen können, wenden Sie sich bitte an uns. Wir versuchen ein Leihinstrument zu organisieren.

Weitere Termine: Dienstag, 14. und 21. November 2023, jeweils 19.00 – 20.30 Uhr. Die Abende bauen aufeinander auf – Teilnahme nur im Block möglich.

▶ Lehrkräfte Grundschule und
Förderschule, Interessierte

📍 Amt f. kath. Religionspädagogik
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

👤 Jan Breuers, Musiker und
Gitarrenlehrer

👤 Susanne Beul-Ring, RPA Frankfurt

✓ [relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de](mailto:relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de)
Anmeldung nur im Block möglich

€ freie Teilnahme



Mittwoch, 15. November 2023, 09.00 – 16.00 Uhr

Gott bewegt. **Kinder spielen, tanzen, singen und trommeln von Gott**

In dieser Fortbildung bietet der Geschichtenerzähler und Musiker Markus Hoffmeister eine bunte Mischung an, die dazu einlädt, den Glauben mit den Kindern mit Freude und Tiefe neu zu erleben:

- Lieder zum Sofort-Mitsingen und Mitmachen
- Interaktive Erzählungen aus der Bibel (z. B. die wunderbaren Steingeschichten)
- Rituale und Gebete mit Leib und Seele
- Religionspädagogische Einheiten zur direkten Umsetzung in die eigene Praxis

Sie erhalten auch einen Einblick in das Konzept Trommelgeschichten®. Alle Bausteine sind im Religionsunterricht, Wortgottesdienst oder Morgenkreis einsetzbar. Diese Fortbildung vermittelt konkretes Handwerkszeug und motiviert für die religionspädagogische Praxis.

▶ Religionslehrkräfte Grund- und
Förderschule, Interessierte

📍 Gemeindezentrum St. Anna
Am Hohen Weg 19
60488 Frankfurt

👤 Markus Hoffmeister, Trommel-
erzähler, Dipl.-Theologe,
Spiel- und Theaterpädagoge

👤 Susanne Beul-Ring, RPA Frankfurt

✓ [relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de](mailto:relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de)

€ freie Teilnahme

📍 RPA Wiesbaden



© Jigter Choi – Pixabay

Mittwoch, 15. November 2023, 15.30 – 18.30 Uhr

Theaterpädagogik als Chance für die Berufsschule. Ökumenisches Treffen der Berufsschullehrkräfte

Wie können eigene Erfahrungen und Ausdruckspotentiale und biblisch-theologische Themen mit Hilfe theaterpädagogischer Methoden ins Gespräch gebracht werden?

Dieser Nachmittagskurs bringt Menschen in Bewegung, hilft Potentiale und exemplarisch ästhetische Mittel der Theaterpädagogik kennenzulernen und eröffnet verschiedene Perspektiven auf die Arbeit im RU.

Der Referent, Matthias Helms, leitet seit 10 Jahren Improvisations-Theaterkurse mit Schulklassen verschiedener Berufsgruppen und möchte Sie in dieser Fortbildung zum Entdecken und Ausprobieren einer neuen Methodik anregen.

- ▶ Religionslehrkräfte BBS

- 📍 Pfarrei St. Josef (Romerosaal)
Eichwaldstraße 41
60385 Frankfurt

- 👤 Matthias Helms, Pfarrer im
Schuldienst und Theaterpädagoge BuT

- 👤 Andrea Bargon
Esther Helfrich-Teschner
Thomas Leistner – AG BBS,
RPA Frankfurt
Dr. Kristina Augst – RPI Darmstadt

- ✓ relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de

- € freie Teilnahme

- 📍 RPI Darmstadt



© Buecherwurm_65 – Pixabay

Dienstag, 05. Dezember 2023, 15.00 – 18.00 Uhr

Heilungsgeschichten für alle?!

Neutestamentliche Wundergeschichten geben Hoffnung auf Teilhabe und Heilung. Sie fordern zum Protest gegen Not und Mangel auf. Sie laden dazu ein, sich zu wundern. Gleichzeitig irritieren sie aber, weil sie anders sind als unsere gewöhnlichen, exkludierenden Normalitätsvorstellungen. Insofern zeigt sich in ihnen die Spannung zwischen der weltverändernden Kraft Gottes und einer veränderten Deutung menschlicher Zerbrechlichkeit und Vielfalt.

Exemplarisch geht es um dieses spannungsreiche Verhältnis anhand der Heilung eines Tauben (Mk 7,31–37) sowie der Heilung des blinden Bartimäus (Mk 10,46–52).

Es werden Unterrichtsentwürfe zu Mk 2,1-12 beleuchtet, verschiedene Kinderbibeln auf Diversität hin untersucht und gezeigt, wie biblische Texte in einfache/Leichte Sprache übersetzt werden können.

- ▶ Religionslehrkräfte Förder-,
Grundschule und Sek I, LiV,
Studierende, pastorale
Mitarbeiter:innen, Interessierte

- 📍 online

- 👤 Prof. Dr. Markus Schiefer Ferrari,
Professor f. Kath. Theologie,
Rheinland-Pfälzische TU
Kaiserslautern-Landau

- 👤 Regina Weleda, RPA Wiesbaden
Susanne Beul-Ring, RPA Frankfurt

- ✓ relpaed.wiesbaden@
bistumlimburg.de

- € freie Teilnahme

- 📍 RPA Wiesbaden
Bistümer Fulda und Mainz
RPI der EKKW und EKHN
PZ Hessen



Mittwoch, 06. Dezember 2023, 15.30 – 18.30 Uhr

Advent und Weihnachten im Religionsunterricht der BBS

Wir treffen uns zu einer liturgischen Adventsfeier in der Wahlkapelle des Domes.

Anschließend laden wir zu einem Beisammensein im Haus am Dom ein. Wir wollen gemeinsam Rückblick halten auf die AG-Veranstaltungen des Jahres 2023 und einen Ausblick auf das nächste Jahresprogramm werfen. Abgerundet wird das Treffen durch Impulse und Anregungen für den Religionsunterricht in der Berufsschule. Wer Material mitbringen möchte, insbesondere gelungene Unterrichtsentwürfe zum Thema „Advent und Weihnachten“, ist herzlich dazu eingeladen.

► Religionslehrkräfte BBS

📍 Wahlkapelle im Bartholomäus
Dom Frankfurt und
Amt f. kath. Religionspädagogik
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

👤 Thomas Leistner
Andrea Bargon
Esther Helfrich-Teschner – AG BBS
RPA Frankfurt

✓ relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de

€ freie Teilnahme



Montag, 22. Januar 2024, 17.00 – 18.30 Uhr

Künstliche Intelligenz (KI) im schulischen Feld: Problemstellung und Lösungsansätze

Möglicherweise betrifft Sie die KI-Problematik bereits akut im Klassenzimmer und stellt Ihr eigenes didaktisches Konzept in Frage. Oder Sie wissen noch nicht, dass sie Sie schon längst betrifft.

Sie erhalten in dem Mikroseminar einen Überblick zu den folgenden Themen:

- Künstliche Intelligenz (Was ist das?)
- KI im Einsatz (Wo findet man dies?)
- KI in Anwendung (Was kann das?)
- Was bedeutet das alles für Sie und Ihren Unterricht?

► Lehrkräfte Sek I, Sek II, BBS,
Interessierte

📍 online

👤 Christian Gottas, Referent
für Medienpädagogik und
Digitalität, PZ Naurod

👤 Regina Weleda, RPA Wiesbaden

✓ relpaed.wiesbaden@
bistumlimburg.de

€ freie Teilnahme

📄 Alle RPAs des Bistums
Pädagogisches Zentrum der
Bistümer im Lande Hessen



Donnerstag, 01. Februar 2024, 17.00 – 20.00 Uhr

Gib mir Stimme – gib mir Klang. Stimmbildung

Die Stimme ist beim Unterrichten Ihr wichtigstes Medium und Werkzeug. Sie bietet vielfältige Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen. Besonders das Sprechen und Singen bedarf nicht nur einer „Portion“ göttlicher Gabe an natürlicher Stimmgebung, sondern auch der Übung und Kraft.

Zum anstrengungslosen und kraftvollen Sprechen wird im Seminar mit praktischen Übungen zur gesunden Atmung, Körperhaltung und Artikulation gearbeitet.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wolldecke, kleines Kissen, dicke Socken, Iso- oder Yogamatte, wenn vorhanden einen Pezzi-Gymnastikball.

► Religionslehrkräfte, Interessierte

📍 Amt f. kath. Religionspädagogik
Haus am Dom
Domplatz 3
60311 Frankfurt

👤 Sigrid Ratmann, Logopädin,
systemische Beraterin

🏠 Susanne Beul-Ring, RPA Frankfurt

✓ relpaed.frankfurt@
bistumlimburg.de

€ freie Teilnahme



Termine nach Absprache

Klassenzimmerlesung: 10 Mobile Lesungen

1. Schulhalbjahr 2023/24 – Fortsetzung des beliebten Angebots mit Isaak Dentler.

10 Klassen können wieder fertig organisierte Lesungen aus einem Jugendbuch der Bestenliste des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises und des Deutschen Jugendliteraturpreises kostenfrei zu sich bestellen. Sie können zwischen „Henny und Ponger“ von Nils Mohl (ab 14) und „Firekeeper’s Daughter“ von Angeline Boulley (ab 15) auswählen.

► Schulklassen Sek I – ab Klasse 8

📍 nach Absprache

👤 Isaak Dentler,
Schauspiel Frankfurt (Lesung)

✓ Gabriele Fachinger
bibliothek@st-angela-schule.de
Tel.: 06174 923 13 95
Vergabe nach Reihenfolge der
Anfragen

€ freie Teilnahme

🏠 St. Hildegard-Schulgesellschaft
Kath. Akademie Rabanus Maurus

Termine nach Absprache

Fachkonferenz „to go“ – Neues Angebot im RPA Frankfurt

Für Ihre Fachkonferenz und Ihre Fachtage Religion stellen wir Ihnen ein neues Angebot vor. Dieses gibt es in zwei Varianten.

Ihre Fachkonferenz im RPA (Variante 1): Gerne können Sie Ihre Fachkonferenz/Fachtag in unseren Räumlichkeiten im Haus am Dom durchführen.

Das RPA in Ihrer Fachkonferenz (Variante 2). Gerne kommen wir zu Ihnen in Ihre Schule für Fachkonferenzen/Fachtage.

Was ist Ihr Benefit?

Sie haben einen Tapetenwechsel und führen Ihre Konferenz an einem einladenden Ort im Herzen der Stadt durch (Variante 1). Sie erhalten in vertrauter Umgebung eine andere Perspektive und Fachexpertise (Variante 2).

► Religionslehrkräfte aller Schulformen und -stufen

📍 Ihre Schule oder unser Religionspädagogisches Amt

✓ relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de

€ freie Teilnahme

Für beide Varianten stellen wir Angebote zur Verfügung: z. B.

- Vorstellen neuer Religionsbücher und Materialien
- Zusammenstellen von Materialien zu einem Thema des Unterrichts oder der Schule
- Konzeption und Moderation Ihres Fachtages
- Theologische Expertise
- Coaching der Fachkonferenz

Melden Sie sich gerne bei uns!



Termine nach Absprache

„Schule meets Uni“ Neue (Religions)lehrkräfte braucht das Land?!

Aber ja!! Deshalb haben wir die Aktion „Schule meets Uni“ ins Leben gerufen. In Ihrer Abiklasse schlummern vielleicht Talente für ein Lehramtsstudium. Über diesen Studiengang berichten zwei Studierende vom Frankfurter Fachbereich 07, Katholische Theologie, die gerne zu Ihnen in den Unterricht kommen.

Ohne Kosten! Melden Sie sich einfach per Mail oder Anruf bei der Koordinatorin, Frau Frederike Breuer, oder bei uns im Amt für katholische Religionspädagogik.

Darüber hinaus laden wir Sie ein, sich mit Ihren Schüler:innen auf der Homepage des FB 07 einen Kurzfilm über den FB anschauen oder den Online-Studienwlassistenten durchzugehen.

- ▶ Religionslehrkräfte Sek II

- 📍 nach Absprache

- 👤 Studierende des Fachbereichs 07 der Goethe-Universität Frankfurt

- ✓ Frederike Breuer
f.breuer@em.uni-frankfurt.de
069 798 33387
oder relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de

- € freie Teilnahme

- 📄 Fachbereich 07 der Goethe-Universität Frankfurt



© Gert Altmann – Pixabay

Vorschau – Safe the Date Donnerstag, 15. Februar 2024, 14.00 – 18.00 Uhr

Interkulturelle Krisenkompetenzen in der Schule Gute Praxis am Beispiel interreligiöser Netzwerkarbeit

Die Erdbebenkatastrophe in der Türkei und Syrien im Februar 2023 hat es uns vor Augen geführt: Obwohl eine Katastrophe tausende Kilometer entfernt passiert, ist sie doch mitten im Klassenraum präsent. Insbesondere wenn Angehörige der Schüler:innen von einem solchen Ereignis betroffen sind, gilt es als Schulgemeinschaft adäquat zu reagieren. Wie kann Schule zu einem Ort werden, an dem Trauer und Anteilnahme stattfinden darf? Und welche interkulturellen Fragen von Lehrkräften sind dabei zu bedenken?

Mit muslimischen und christlichen Referent:innen werden wir uns mit Trauerritualen in Islam und Christentum befassen, aber vor allem auch ganz praktisch die Gestaltung von Orten und die Netzwerkbildung an den Schulen in den Blick nehmen.

- ▶ Lehrkräfte Sek I, Sek II, BBS, Förderschule

- 📍 Wilhelm-Kempff-Haus
65207 Wiesbaden-Naurod

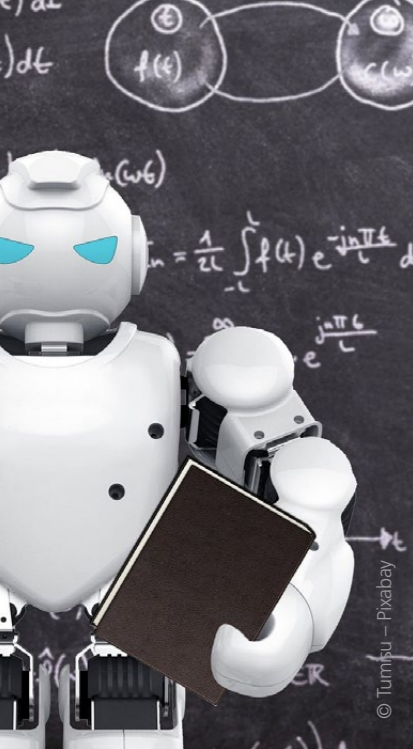
- 👤 Barbara Lecht, Referentin Schulpastoral, Bistum Limburg Esat Öztürk, Imam des Bildungs- und Kulturvereins Limburg (VIKZ) Dr. Frank van der Velden, Bischöflicher Beauftragter für Islamfragen, Bistum Limburg

- 👤 Judith Noa, Pädagogisches Zentrum der Bistümer im Lande Hessen

- ✓ www.pz-hessen.de

- € 30 €

- 📄 PZ Hessen, RPA Wiesbaden, Referat Schulpastoral



Vorschau – Safe the Date

Mittwoch, 13. März 2024, 09.00 – 16.00 Uhr

Ökumenischer Religionslehrer:innen-Tag 2024

„Künstliche Intelligenz und religiöses Lernen – wieso KI als Thema in den RU gehört.“

Die Entwicklung der KI hat rasant Fahrt aufgenommen und betrifft die unterschiedlichsten Bereiche des Menschen. Schon deshalb darf der RU an diesem Thema nicht vorbeigehen, denn hier steht der Mensch als Ganzes im Mittelpunkt. Welche Themenfelder ergeben sich aus der Entwicklung der KI für den RU und welche ethisch-anthropologischen Implikationen sind damit verbunden?

Mit diesen Fragen werden sich Gabriele Otten (Emstetten/Rheine) und Jutta Paessens (Osnabrück) auf dem Ökumenischen Religionslehrer:innentag vormittags auseinandersetzen.

In schulformbezogenen Workshops wird das Thema am Nachmittag vertieft.



Weitere interessante Fortbildungsangebote im Bistum Limburg finden Sie auch bei den Kolleg:innen der anderen Religionspädagogischen Ämter und beim PZ:

Amt für Katholische Religionspädagogik Hochtaunus und Main-Taunus

relpaed-oberursel.bistumlimburg.de

Amt für Katholische Religionspädagogik Wiesbaden-Rheingau-Untertaunus

relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de

Amt für Katholische Religionspädagogik Limburg

relpaed-limburg.bistumlimburg.de

Amt für Katholische Religionspädagogik Wetzlar

relpaed-wetzlar.bistumlimburg.de

Amt für Katholische Religionspädagogik Montabaur

relpaed-montabaur.bistumlimburg.de

Pädagogisches Zentrum der Bistümer im Lande Hessen

pz-hessen.de

Anhang

Unser Service rund ums Jahr

Empfehlungen

Organisatorisches, Infos, Personalia und Newsletter

28



UNSER SERVICE RUND UMS JAHR

Religionspädagogische Bibliothek und Mediothek Frankfurt

Sie unterrichten Religion, sind in einer Pfarrei hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig oder arbeiten in einer Kita?

Wir bieten Ihnen unter anderem:

- Aktuelle Literatur zu religionspädagogischen und theologischen Themen
- Unterrichts Anregungen und Lehrbücher
- Religionspädagogische Fachzeitschriften
- Kinder-, Jugend- und Bilderbücher
- Praxismaterialien (Trauerkoffer, Lutherkoffer, Demokratiekoffer u. a.)
- Koffer der Weltreligionen „Judentum“ und „Islam“
- DVDs, Foto-Themenkarten/Bild-Impulse
- Erzählhilfen: Biblische Erzählfiguren, Legematerial, Gestaltungstücher, Godly Play Material, Kamishibai, Erzählschiene
- Erlebnispädagogische Tools (Metalog)

Vor Ort beraten wir Sie gern. Mit unserem eOPAC-Direktzugang auf unserer Homepage haben Sie rund um die Uhr Zugriff auf unsere Bibliothek: www.relpaed-frankfurt.bistumlimburg.de

29



EMPFEHLUNGEN AUS UNSEREN SONDERMEDIEN

Mit der Ocean Drum, dem Dreiklang, der Holzblocktrommel, dem Guiro oder den Kastagnetten Erzählungen zum Klingen bringen. Neue Klanginstrumente im RPA.

Noch säuseln die Wellen auf dem See Genezareth nur leise, bis sie immer lauter werden und heftig gegen die Außenwand des Bootes schlagen – die Lage spitzt sich zu, der Sturm tobt, bis Jesus im Boot aufsteht ...

Die Dramatik steigt ... und wird vom Erzähler, der Erzählerin untermalt durch den Einsatz der Ocean Drum.

Oder die Zuhörer:innen werden eingeladen, die Geschichte selbst aktiv klanglich mit zu gestalten und zu erleben. Sie steigen in den Fortgang der Geschichte ein, untermalen sie mit den Instrumenten und bringen Gefühle oder Stimmungen zum Ausdruck. Klanginstrumente bieten dazu eine hervorragende Möglichkeit der Gestaltung.

Mit einem Klanginstrument kann auch eine zeitliche Zäsur hörbar gesetzt werden, ob beim Beginn oder am Ende einer Unterrichtsstunde, einer Arbeits- oder Ruhephase oder einer Erzählrunde.



EMPFEHLUNG AUS UNSEREN SONDERMEDIEN

Ferri: Mutig ist, wer Hilfe holt! – Kamishibai Bildkartenset

Ferri, der Fisch versteht die Welt nicht mehr: Plötzlich sind alle gemein zu ihm, nennen ihn einen Schreihals und drohen ihm, wenn er sich wehren möchte. Zuhause will er nichts darüber erzählen, weil er sich schämt – vielleicht liegt es ja an ihm? Zum Glück hat Wali, der Wal, eine Idee, wie alle gemeinsam über Anfeindungen sprechen und sich wieder vertragen können.

Mobbing vorbeugen, soziale Kompetenzen stärken – diese Bildkarten sind ein hervorragendes Werkzeug, um Kinder ab 4 Jahren bis zum Grundschulalter an das komplexe Thema Mobbing heranzuführen. Die Geschichte enthält eine klar strukturierte Handlung und sympathische Protagonisten, in die sich die Kinder gut einfühlen können.

Beim Erzählen mit dem Kamishibai-Erzähltheater können Sie die Reaktionen der jungen Zuhörer:innen direkt aufgreifen und auf eine gemeinsame Suche nach Lösungsansätzen gehen. Im Begleitheft finden Sie Spiele zur Mobbingprävention und zur Stärkung sozialer Kompetenzen.

Eines von über 100 Kamishibai-Bildkartensets, die bei uns, ebenso wie das dazugehörige Holztheater, ausleihbar sind.

Don Bosco Verlag, 2021; 14 Bildkarten Din A3, mit Begleitheft zur Mobbing-Prävention in Kindergarten und Grundschule.



EMPFEHLUNGEN AUS UNSERER MEDIOTHEK

Mit Gefühl – Feeling through – Kurzspielfilm

„Ey – bist du behindert, oder was?!“ Wie oft haben Sie diesen Satz schon auf dem Schulhof gehört?

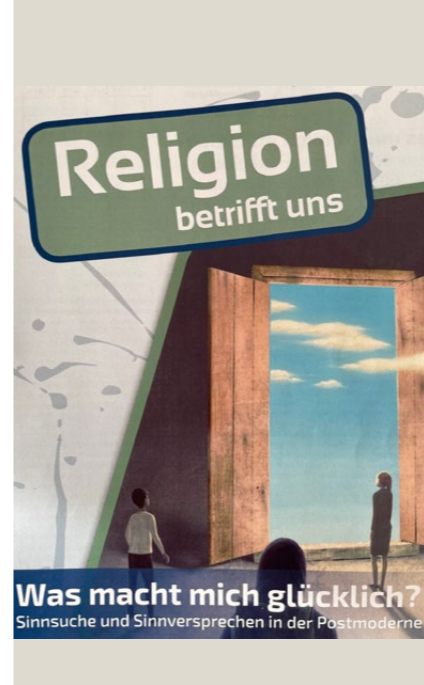
Vielleicht hat auch der junge Terek – allein und haltlos unterwegs im nächtlichen New York – ihn schon mal gesagt, als ihm jemand quer kam. Nun aber trifft er auf den taubblinden Artie, der auf Hilfe angewiesen ist. Zunächst noch unbeholfen, unsicher und genervt, nicht wissend, wo er selber die Nacht über bleiben kann, hilft Terek dem behinderten Mann dann doch dabei, den Weg nach Hause zu finden.

Szene für Szene bröckelt die coole Fassade des jungen Mannes und weicht einem neuen Verantwortungsgefühl, das sich über seine eigenen Bedürfnisse stellt. Es entwickelt sich eine Beziehung zwischen den beiden ungleichen Männern, in der über die Haut kommuniziert wird und die unter die Haut geht.

Der Film wird empfohlen für die höhere Sek I und die Sek II. Er ist im Religionsunterricht ebenso gut einsetzbar wie in Ethik, wenn Sie mit Ihren Schüler:innen über Werte und Normen ins Gespräch kommen wollen, über Empathie, über Nächstenliebe, über Würde, über Mitmenschlichkeit.

Ein Film mit Gefühl und Mitgefühl.

Kurzspielfilm, USA, 2019 – 19 Minuten – von Doug Roland – nominiert für den Oscar 2021



EMPFEHLUNG AUS UNSEREM ZEITSCHRIFTENSORTIMENT

Was macht mich glücklich? – Fachzeitschrift

Die Zeitschrift „Religion betrifft uns“ widmet sich in der Ausgabe 2/23 dem Thema Glück. Unter dem Titel „Was macht mich glücklich? Sinnsuche und Sinnversprechen in der Postmoderne“ bietet sie fünf Module zum Thema in der Sekundarstufe II an.

Diese Module sind überschrieben mit:

1. Was macht mich glücklich?
2. Warum Glück nicht das Wichtigste ist
3. Auf der Jagd nach dem Glück?!
4. Für jeden was dabei?!
5. Sinn spüren?!

Die Zeitschrift überzeugt durch prägnante Texte und Materialien. Neben kurzen Hintergrundinformationen aus theologischer, psychologischer, sozialogischer und hirnpfysiologischer Perspektive finden sich ansprechende Arbeitsblätter mit klaren kompetenzorientierten Arbeitsaufträgen. So beispielsweise

se zu Ciceros ‚Glück ist leicht‘ oder zu einem Interview mit dem Glücksforscher Wilhelm Schmid. Der Kurzfilm „Schlüssel zum Glück“ und ein Typentest dienen der Annäherung ans Thema Lebensglück. Ferner werden die Zusammenhänge von Religion und Glück beleuchtet. Der Soziologe Hartmut Rosa beschreibt Glück als Resonanzgeschehen und betont die Systemrelevanz der Kirchen in der gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit Sinnfragen.

Neu ist das Angebot für digitale Downloads mit QR Codes oder Links.

Einschätzung: Eine lesenswerte Ausgabe von „RU betrifft uns“ mit vielfältigen Perspektiven und ansprechenden Praxismaterialien. Schon beim Lesen der Zeitschrift stellt sich ein Glücksgefühl ein. Nicht zuletzt bietet dieses Heft auch eine Argumentationshilfe bei der Frage, warum der Religionsunterricht nicht einfach durch das Unterrichtsfach „Glück“ ersetzt werden kann.

Religion betrifft uns, Ausgabe 2/2023, Zeitschrift für den RU in der Sekundarstufe, erscheint sechs Mal pro Jahr im Bergmoser + Höller Verlag, 28 Seiten, verschlagwortet. Alle Ausgaben ab 2000 im Bestand und, wie weitere 30 Fachzeitschriften, kostenlos ausleihbar in unserer Bibliothek.



EMPFEHLUNG AUS DER ABTEILUNG RELIGIONSUNTERRICHT

ru-digital – Der digitale Medienguide für den Religionsunterricht

Im Rahmen der Unterrichtsvorbereitung neue Medien zu finden, ist mühevoll und zeitintensiv – vor allem, wenn diese sich an den Themenfeldern des Lehrplans orientieren sollen. Durch die Angabe relevanter Informationen erleichtert ru-digital die Mediensuche für den Religionsunterricht. Der Medienguide bietet mehr als 1000 hochwertige Medien. Die Zuordnung zu einzelnen Lehrplanthemen wird deutlich, so können Sie die Materialien fachdidaktisch und methodengerecht einsetzen.

Sie finden auch Verweise wie inklusives Lernen, Schulpastoral oder die konfessionelle Kooperation.

Ein Blick lohnt sich unter Garantie immer!

Ein Projekt des Bistums Limburg. Hier zu finden: www.ru-digital.de

Organisatorisches

Für unsere Fortbildungen ist laut Erlass zum Religionsunterricht vom 15.04.2020 (Absatz III,4) bis zu 2 Tagen pro Schuljahr Dienstbefreiung zu erteilen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre **Anmeldung eine Woche vor der Veranstaltung** im RPA vorliegen sollte. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Erst dann sind Sie für die Veranstaltung verbindlich angemeldet. Wir bitten um Verständnis, dass wir eine Veranstaltung bei zu geringer Anmeldezahl absagen müssen.

Die Fortbildungen werden der Hessischen Lehrkräfteakademie nach §65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz zur Akkreditierung vorgelegt und zertifiziert. Sie erhalten eine entsprechende Teilnahmebescheinigung.

Haben Sie Fragen zu einer unserer Fortbildungen oder individuellen Unterstützungsbedarf im Hinblick auf die Teilnahme? Dann sprechen sie uns gern vor der Veranstaltung an, telefonisch oder per Mail.



Personalia

Zum 1. Juni 2023 gab es in der Leitung des RPAs eine Staffelübergabe. Der bisherige Amtsleiter, Dr. Horst Quirnbach, hat sich verabschiedet und das Staffelholz an mich übergeben.

Das Team des RPAs hat Horst Quirnbach mit großem Dank für die gemeinsame Zeit und das gute Miteinander verabschiedet und mich als neue Leiterin herzlich empfangen. Vielen Dank dafür! Wie schön, dass ich einigen von Ihnen in den ersten Wochen schon begegnen konnte, anderen begegnen werde.

Religionsunterricht und Religionspädagogik sind mir eine Herzensangelegenheit. Beide sind mir vertraut aus eigener Unterrichtstätigkeit, als Studienleiterin und Leiterin des RPAs im Taunus. In den letzten Jahren hatte ich die Leitung des Ressorts Kirchenentwicklung im Bistum Limburg inne. Auch Kirchenentwicklung hat eine zutiefst religionsdidaktische DNA, weil sie den Auftrag der Kirche aus der Perspektive derjenigen entwickelt, für die sie da ist, genau wie Sie in Ihrem Religionsunterricht.

Ich freue mich, dass wir als Team des RPAs mit Ihnen gemeinsam Lernräume öffnen, vernetzen und gestalten. Darauf freuen wir uns auch im nächsten Schuljahr.

Herzliche Grüße
Juliane Schlaud-Wolf

Newsletter

Etwa vier Mal pro Jahr versenden wir einen Newsletter mit Veranstaltungs- und Projekthinweisen. Wenn Sie diesen abonnieren, bleiben Sie immer auf dem Laufenden. Dazu senden Sie uns bitte eine Mail an: relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de. Der Newsletter ist jederzeit wieder abbestellbar.

Social Media

Sie finden uns auch auf Instagram und Facebook mit aktuellen Informationen, interessanten Beiträgen, kritischen Kommentaren, Neuigkeiten und allem, was die religionspädagogische Welt bewegt. Folgen Sie uns.

Facebook: [relpaed](#) und [relpaed.frankfurt](#)

Instagram: [relpaed_frankfurt](#)

Umweltverträglichkeit


Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzuführen. Deshalb nutzen Sie bitte für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen den ÖPNV. Sie erreichen uns gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Anfahrt Haus am Dom:

U4, U5 Dom /Römer

Straßenbahnlinien 11, 12 Paulskirche/Römer

Für ausgewählte Veranstaltungen werden wir eine Ausgleichszahlung als CO2-Kompensation tätigen. Wir bitten Sie, uns auf Nachfrage Ihr Verkehrsmittel für die Anreise mitzuteilen.



Amt für katholische Religionspädagogik

Domplatz 3

60311 Frankfurt am Main

Tel.: (069) 800 87 18 300

Fax: (069) 800 87 18 304

E-Mail: relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de

Web: www.relpaed-frankfurt.bistumlimburg.de

Facebook: relpaed und relpaed.frankfurt

Instagram: relpaed_frankfurt